

Standortkaiser Oberösterreich

Oberösterreich Sieger, Schlusslicht Burgenland. Das ist das Ergebnis der jährlichen Standortbefragung des Management Club, der seit fünf Jahren einen Bundesländer-Test durchführt. Dabei werden aktuelle Wirtschaftsdaten mit Befragungen von wirtschaftlichen Entscheidungsträgern verknüpft. Unter anderem werden Faktoren wie Standortkosten, Wirtschaftsfreundlichkeit und Wissen als Rohstoff abgefragt. Das größte Plus gegenüber 2008 erzielte die Steiermark, Wien verlor am stärksten. Insgesamt aber, heißt es aus dem Management Club, Sorge die Wirtschaftskrise dafür, dass sich das Länder-Wettbewerbsfeld enger zusammenschiebe.

Bundesländerranking 2009 (Österreich-Durchschnitt = 100)

1. Oberösterreich	110,4 Pkte. (-1,44)
2. Niederösterreich	104,4 Pkte. (-0,65)
3. Tirol	103,0 Pkte. (-0,26)
4. Salzburg	101,6 Pkte. (-1,20)
4. Vorarlberg	101,6 Pkte. (-1,50)
5. Steiermark	99,8 Pkte. (+5,04)
6. Kärnten	94,8 Pkte. (+0,79)
7. Wien	94,5 Pkte. (-2,74)
8. Burgenland	89,8 Pkte. (+1,97)

Quelle: Management Club

MANAGEMENT-CLUB-STUDIE. Im direkten Standortvergleich ist Oberösterreich vorn, Wien verliert am meisten.